



Desay kauft Antennenspezialist ATBB

Author : Gaetzner

Die Antennentechnik ABB Bad Blankenburg GmbH (ATBB) geht an einen chinesischen Automobilzulieferer. Die Huizhou Desay SV Automotive erwirbt von der Beteiligungsgesellschaft Premium Equity Partners 100% der Anteile an der ANTEBB Holding GmbH, der Alleingesellschafterin der ATBB. Alle Mitarbeiter des Spezialisten für Fahrzeugantennen werden übernommen. Der Entwicklungs- und Produktionsstandort Weimar soll als selbständige Tochtergesellschaft weiterhin unter der Leitung des bisherigen Geschäftsführers Dr. Michael Weber fortgeführt werden. Der Abschluss der Transaktion wird für das erste Halbjahr 2019 erwartet. Zur Höhe des Kaufpreises äußerten sich die beteiligten Parteien nicht.

Die 1919 gegründete ATBB ist ein Hersteller von intelligenten Antennensystemen. Seit 2013 war das Unternehmen im Besitz von Premium Equity Partners. Die Weimarer fokussieren sich auf Technologien für das autonome und vernetzte Fahren. Hierfür bietet der Mittelständler Hochleistungsantennen für die Datenübertragung an. Bisher hatte das Unternehmen nur Produktionsstandorte in Europa und hofft jetzt mit der Übernahme durch Desay auf neue Chancen in China. „Der schnell wachsende chinesische Automobilmarkt eröffnet uns über unseren Heimatmarkt Europa hinaus exzellente Möglichkeiten zu wachsen“, erklärt ATTB-Geschäftsführer Weber in einer Mitteilung zu der Transaktion.

Desay aus Huizhou in der südchinesischen Provinz Guangdong ist ein Anbieter von Automobilelektronik, der chinesische und internationale OEM zu seinen Kunden zählt. Das an der Börse Shenzhen gelistete Unternehmen beschäftigt rund 4.000 Mitarbeiter und weist aktuell eine Marktkapitalisierung von 10,8 Mrd. RMB (1,4 Mrd. EUR) auf.

Der Verkäufer Premium Equity Partners investiert hauptsächlich in Nischenunternehmen in der DACH-Region mit Umsätzen zwischen 10 und 50 Mio. EUR. Die Beteiligungsgesellschaft ist u.a. in den Bereichen Maschinenbau, Chemie, Baustoffe, Automobil sowie Telekom und IT aktiv.